



Viele Menschen versäumen das kleine Glück, während sie auf das große vergebens warten.

Pearl S. Buck *1893 +1973

Im Mai 2022

Sehr geehrte Frau

heute darf ich Ihnen die herzlichsten Glück- und Segenswünsche als Pfarrer der Katholischen Kirchengemeinde Weil am Rhein übermitteln. Diese Wünsche darf ich Ihnen auch im Namen der ehrenamtlichen und hauptberuflichen Verantwortlichen aussprechen.

Glück-Wünsche werden Ihnen heute auch von anderen Menschen zugesprochen. Vielleicht bewusst oder unbewusst werden Ihnen mit diesem Gruß besondere Momente im Leben gewünscht, die sie glücklich machen sollen.

Pearl S. Buck hat in einer ihrer Schriften diesen Satz geschrieben, den ich über meinen Brief an Sie gesetzt habe. Ihnen soll er gerade in den Momenten aufscheinen, wo Sie un-glücklich sind. Dieses Gefühl kennen Sie und viele Menschen. Suchen Sie in den Momenten nicht allzu oft das größere oder große Glück? Dabei übersehen Sie gerne, dass manches Glück so nahe liegt: Mein Zimmer, mein eigenes Bett, das Essen und Trinken, Menschen, die sich um mich kümmern, ein gutes Wort, das Lächeln eines lieben Menschen,...

Ich wünsche Ihnen, dass Sie heute viele Glück-Wünsche bekommen. Und dass Ihnen diese Wünsche ein Lächeln auf das Gesicht zaubern. Ich wünsche Ihnen, dass Sie nichts versäumen müssen, sondern im neuen Lebensjahr bewusst die kleinen Glücksmomente genießen und verkosten können – Momente, in denen Sie auch die Zusage Gottes spüren können, bei Ihnen zu sein und mit Ihnen zu gehen alle Tage Ihres Lebens. Welch' Glück und Geschenk ans Leben.

Gott segne Sie und behüte Sie im neuen Lebensjahr

Gerd Möller
Pfarrer